

Klappentext

Eigentlich wollte die Aargauer Künstlerin Ursula Rutishauser das Kunsthaus Steffisburg mit Papierschnitt-Arbeiten zum Thema Wäsche bespielen. Doch die erste Welle der Corona-Pandemie und der Lockdown im März 2020 hielten die Kunstszene in der Schweiz in einer Warteschleife gefangen. Viele Künstlerinnen und Künstler flohen aus der krisenhaften Wirklichkeit in die berührungslosen Weiten des Digitalen. Ursula Rutishauser indessen griff zu Plakaten und Papiermesser und machte auf intelligente Weise das Warten selbst zum Thema: Das Warten der Betrachterinnen auf die Kunst. Das Warten der Kunst auf die Betrachter.

| Alice Henkes